

Erinnern in der Zukunft. NS-Zeitzeugenschaft und neue Technologien in Bildung, Vermittlung und Praxis

Abschlusskonferenz des Projekts „In Echt? - Virtuelle Begegnung mit NS-Zeitzeug:innen“ der Brandenburgischen Gesellschaft für Kultur und Geschichte gGmbH in Kooperation mit der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF. Gefördert von der Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft (EVZ) und dem Bundesministerium der Finanzen (BMF) im Rahmen der Bildungsagenda NS-Unrecht.

[Hier geht es zur Anmeldung](#)

PROGRAMM AM 13. JUNI, 10 BIS 17.30 UHR

Mit anschließendem Social Event in den Volucap Studios Babelsberg

Ab 10 Uhr - Gewölbehalle

ANKOMMEN, ANMELDEN, KAFFEE

10.30 Uhr - Gewölbehalle

BEGRÜSSUNG

Katja Melzer, Geschäftsführerin Brandenburgische Gesellschaft für Kultur und Geschichte

Prof. Martin Hagemann, Vizepräsident Internationales, Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF

11 bis 11.30 Uhr - Gewölbehalle

VORSTELLUNG VON "IN ECHT?"

Dr. Katalin Krasznahorkai, Kuratorische Leitung, Brandenburgische Gesellschaft für Kultur und Geschichte

Johanna Schüller, Projektleiterin "In Echt?", Brandenburgische Gesellschaft für Kultur und Geschichte

PROGRAMM AM 13. JUNI, 10 BIS 17.30 UHR

11.30 bis 12.30 Uhr - Gewölbehalle

EVALUATION UND WISSENSCHAFTLICHE BEGLEITUNG VON "IN ECHT?"

Dr. Yulia Yurtaeva-Martens, wissenschaftliche Begleitung des Projektes "In Echt?",
Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF

Prof. Dr. Björn Stockleben, Professor für Emerging Media Production an der
Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF

Christian Zipfel, Künstlerische Leitung Produktion Virtual Reality, Filmuniversität
Babelsberg KONRAD WOLF

12.30 bis 13.30 Uhr - Gewölbehalle

MITTAGSPAUSE

13.30 bis 15.30 Uhr - Gewölbehalle

BILDUNG UND VERMITTLUNG VON NS-UNRECHT IM VIRTUELLEN UND DIGITALEN RAUM

Vorträge und Diskussion

Moderation: Dr. Wenke Wegner, Bildung und Vermittlung im Projekt "In Echt?"

Digitale Interview-Sammlungen Freie Universität Berlin: Lernen mit digitalen Interviews in (außer-)schulischen und universitären Kontexten

Verena Nägel, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Visual History Archive, Freie
Universität Berlin

Digitale interaktive Interviews mit Zeitzeug:innen der Shoah und des Exils: Chancen und Grenzen

Dr. Sylvia Asmus, Leiterin des Deutschen Exilarchivs 1933–1945, Deutsche
Nationalbibliothek, Frankfurt a.M.

Ethisch-moralische Grenzen beim Einsatz digitaler Zeugnisse

Prof. Dr. Christina Brüning, Professorin für Didaktik der Geschichte, Philipps-
Universität Marburg

In Echt?

Virtuelle Begegnung
mit NS-Zeitzeug:innen

13. - 14.
Juni
2024

PROGRAMM AM 13. JUNI, 10 BIS 17.30 UHR

15.30 bis 16 Uhr - Gewölbehalle

KAFFEPAUSE

16 bis 17 Uhr - Gewölbehalle

ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN UND ERINNERUNG, MIT ODER OHNE ZEITZEUG:INNEN Podiumsgespräch

Moderation: Dr. Lea Wohl von Haselberg, Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF

Anika Reichwald, Kuratorin, Jüdisches Museum Hohenems, Kuratorin der Ausstellung "Ende der Zeitzeugenschaft?"

Karen Jungblut, Digitale ErinnerungsWerkstatt, Taunus/Hessen

Jörg Friedrich, Paintbucket Games, Berlin

Dr. Alina Bothe, #LastSeen. Bilder der NS-Deportationen, Leiterin des Verbundprojektes #LastSeen.Bilder der NS-Deportationen; Selma Stern Zentrum für Jüdische Studien Berlin-Brandenburg, FU Berlin

17.30 bis 19.45 Uhr - mit Busshuttle

SOCIAL EVENT

Führung im Volucap Studios Babelsberg und in der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF

(mit Busshuttle, Start: Brandenburg Museum, Innenhof, Am Neuen Markt 9)

B BRANDENBURGISCHE GESELLSCHAFT
FÜR KULTUR UND GESCHICHTE

FILMUNIVERSITÄT
BABELSBERG
KONRAD WOLF


LAND
BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft,
Forschung und Kultur

Gefördert durch die
Landeshauptstadt
Potsdam



Ein Projekt der Bildungsagenda NS-Unrecht

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



PROGRAMM AM 14. JUNI, 13 BIS 19 UHR

13 Uhr - Gewölbehalle

BEGRÜSSUNG

13.15 bis 14 Uhr - Gewölbehalle

KEYNOTE

LeDor waDor – Von Generation zu Generation.

Transgenerationales Erinnern – Facetten jüdischer Erfahrungen der 3. Generation

Sabena Donath, Direktorin der Bildungsabteilung des Zentralrats der Juden in Deutschland (live via Zoom)

Einführung

Dr. Yulia Yurtaeva-Martens, Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF

14 bis 14.15 Uhr - Gewölbehalle

KAFFEEPAUSE

14.15 bis 16.15 Uhr - Gewölbehalle

KUNST, KI UND ERINNERUNGSKULTUR

Vorträge und Diskussion

Moderation: Prof. Dr. Tobias Ebbrecht-Hartmann, The Hebrew University of Jerusalem

4 Fragen - talking about Jewish identity in Germany (auf Englisch)

Prof. Yael Reuveny, Regisseurin und Drehbuchautorin, Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF

Graphic Interfaces: Multidirectional Memory of the Holocaust and Colonialism in Comics (auf Englisch)

Dr. Emily Allegra Dreyfus, Postdoc Network Brandenburg

PROGRAMM AM 14. JUNI, 13 BIS 19 UHR

Multidirektionales Erinnern im Comic: Barbara Yelins "Emmie Arbel. Die Farbe der Erinnerung" und Flix' "Humboldt-Tier"

Dr. Stefan Börnchen, University of Luxembourg

Dokumentarische VR und KI - ein Einblick in die Forschung

Michaela Pnacekova, XR Künstlerin, Ko-Produzentin des Projekts "Chomsky vs. Chomsky"

16.30 bis 17.30 Uhr - Kutschstallhof und Brandenburg.Ausstellung

PRAXISPARCOURS

In Echt? - Virtuelle Begegnung mit NS-Zeitzeug:innen

(mit Johanna Schüller und Dr. Wenke Wegner)

Frag nach! Digitale interaktive Interviews mit Inge Auerbacher und Kurt S. Maier

Eine Ausstellung des Deutschen Exilarchivs 1933–1945 der Deutschen

Nationalbibliothek

(mit Dr. Sylvia Asmus und Theresia Biehl)

Virtual Reality Experience "Eva Umlauf - ihr Zeugnis" (VoVirEX)

LMU München und Fraunhofer HHI

(mit Prof. Dr. Anja Ballis, Dr. Oliver Schreer und Ingo Feldmann)

17.30 bis 18 Uhr - Gewölbehalle

SNACKS & DRINKS

18 bis 18.15 Uhr - Gewölbehalle

REFLEXION UND AUSBLICK ZU "IN ECHT?"

Dr. Andrea Despot, Vorstandsvorsitzende der Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft (EVZ)

18 bis 19 Uhr - Gewölbehalle

KEYNOTE

Prof. Dr. Dr. h.c. Aleida Assmann, Universität Konstanz

Anfahrt zum HBPB in Potsdam

Besucheradresse

Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte (ab 11.6. Brandenburg Museum für Zukunft, Gegenwart und Geschichte)

Am Neuen Markt 9

14467 Potsdam

Regionalverkehr

Regionalexpress RE 1 bis Potsdam Hauptbahnhof

S-Bahn S7 aus Berlin

Potsdamer Verkehrsmittel

Tram 91, 92, 93, 96, 99

Bus 604, 614, 650

Haltestelle Potsdam, Alter Markt/Landtag

Anmeldung für die Konferenz

[Direktlink zur Anmeldung](#) oder QR-Code scannen

